



Landesärztekammer Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Pressemitteilung

Friedberg, 27.03.2021

Corona-Schutzimpfungen für Menschen mit erschwertem Zugang zum Gesundheitswesen gefordert

Die Delegiertenversammlung der Landesärztekammer Hessen hat die hessische Landesregierung heute dazu aufgefordert, Menschen mit erschwertem Zugang zum Gesundheitswesen (Nichtversicherte, Wohnungslose, Straftentlassene, Menschen ohne Papier u. a.) unter Beachtung der Priorisierung gegen SARS-CoV-2 impfen zu lassen. Dazu sollten bereits bestehende solidarische und karitative Strukturen (Mediennetze, Malteser Migrantenmedizin u.s.w.) in Anspruch genommen werden.

Stabsstelle Medien der Landesärztekammer Hessen

Katja Möhrle, M.A. | Hanauer Landstraße 152 | 60314 Frankfurt a.M. | Fon: 069 97672-188 | Fax: 069 97672-224
E-Mail: katja.moehrle@laekh.de | Internet: www.laekh.de